Verkehrsunfall mit Menschenrettung

Datum

05.07.2010

Titel

Verkehrsunfall mit Menschenrettung

Ort

L2083 # Guntramsdorfer Straße

Fahrzeuge

Abschleppachse, KRF-S, TLF-A 2000

Beschreibung

Am 05. Juli 2010 wurden die Feuerwehren Laxenburg und Guntramsdorf von der BAZ (Bezirksalarmzentrale) Mödling um 15:10 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person im Kreuzungsbereich L2083 mit der Guntramsdorfer Straße alarmiert.

Aus unbekannter Ursache prallte ein Fahrzeuglenker mit seinem PKW frontal gegen das Heck eines Klein-LKW, worauf das Fahrzeug auf die Böschung schleuderte und der Mann mit Verletzungen unbestimmten Grades eingeklemmt wurde. Der Lenker des Klein-LKW war geschockt, blieb aber unverletzt.

Ein zufällig an der Einsatzstelle vorbeifahrender Feuerwehrmann der Feuerwehr Laxenburg sowie weitere Ersthelfer leisteten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte Erste Hilfe.

Die zeitgleich mit dem Notarzt eintreffenden Feuerwehren unterstützten das Rettungsteam bei der Erstversorgung und schafften einen Zugang zur schonenden Rettung der Person mittels Spinalboard über die Beifahrerseite.

Aufgrund der schweren Verletzungen wurde der ÖAMTC Notarzthubschrauber zum Abtransport des Patienten angefordert.

Der PKW wurde während der Rettungsarbeiten mittels Seilwinde vom TLF-A 2000 Guntramsdorf gegen ein weiteres Abrollen gesichert, vom TLF-A 2000 Laxenburg wurde ein 2-facher Brandschutz aufgebaut.

Die Vermessungsarbeiten zum Unfallhergang wurden von der Polizei nach dem Abflug des Helikopters aufgenommen.

Nach der erfolgten Menschenrettung rückten die Einsatzkräfte der FF Guntramsdorf ins Feuerwehrhaus ein, die Fahrzeugbergung wurde von der Feuerwehr Laxenburg durchgeführt.

Das Unfallwrack wurde mittels Abschleppachse und Transportrollern zum Abstellplatz der Polizeiinspektion Laxenburg transportiert und gesichert abgestellt.

Der Klein-LKW war noch bedingt fahrbereit und konnte daher aus eigener Kraft zur PI Laxenburg fahren.

Abschließend wurde noch die Fahrbahn von Wrackteilen und ausgeflossenen Betriebsmitteln gereinigt.

Die Feuerwehren Laxenburg und Guntramsdorf standen mit insgesamt 6 Fahrzeugen und 35 Mann ca. 2 Stunden im Einsatz.

Weitere Berichte:

Feuerwehrobjektiv

FF Guntramsdorf

Bilder









